

**Protokoll
der BV-Sitzung am 7.3.2016
18:30 – 21:45 Uhr**

anwesend:

Robert Irmscher
Marion Kheir
Felix Lederle
Dana Saky (ab Ende TOP 2, 19:50)
Deniz Seyhun
Yannik Wiedenbrück
Tara Vonessen

entschuldigt:

Doris Hain

Gäste:

Larissa Braun (zu Beginn)
Yusuf Dogan
Lutz Dühr
Klaus Gloede
Michael Rohr
Martin Végh

Leitung: Felix Lederle

Protokoll: Yannik Wiedenbrück, Lutz Dühr

Tagesordnung

1. Bestätigung / Kontrolle des Protokolls der Sitzung vom 1.2.16
2. Aktuelles und Berichte (u.a. Klausur des Landesvorstands, Landesausschuss...)
3. Vorbereitung Landesparteitag und LVV
4. Wahlkampf vorbereitung
5. Umgang mit der AfD im Wahlkampf
6. Mitgliederentwicklung (ggf. säumige und/oder neue Mitglieder, ggf. Anträge Bezirkswechsel), Neumitgliedertreffen
7. Finanzen
8. Terminplanung (Blumenverteilaktionen zum Frauentag) und Themenspeicher
9. Sonstiges

1. Bestätigung / Kontrolle des Protokolls vom 1.2.16

Änderungen: keine

2. Aktuelles und Berichte (u.a. Klausur des Landesvorstands, Landesausschuss...)

Yusuf Dogan berichtete von der **Klausurtagung des Landesvorstands**

- Ziel der Klausur war die Beratung der Änderungsanträge zum Landeswahlprogramm und der Antrag des LV zur Landesliste für die AGH-Wahlen
- Kritik wurde vermehrt am Vorschlag der Landesliste für die AGH-Wahlen insbesondere durch Westbezirksverbände geübt.
- Aus Sicht der LINKEN Reinickendorf wurden die Kriterien zur Belegung der Landesliste (Regionalität und Repräsentanz von Strömungen) überwiegend eingehalten. Unter den ersten 20 Plätzen sind 5 KandidatInnen aus Westbezirken, sowie 4 KandidatInnen aus Mischbezirken vertreten.
- DIE LINKE Reinickendorf beurteilt den Listenvorschlag als ausgewogen und dankt der Personalfindungskommission für ihre gute Arbeit. Von einer strömungspolitischen Prägung der Liste kann nicht die Rede sein.
- BV Neukölln fühlt sich auf der Liste unterrepräsentiert. Die beiden KandidatInnen aus Neukölln seien

nicht vom zuständigen BV vorgeschlagen worden.

- Kritik von Deniz Seyhun zum Listenvorschlag: Haken Tas sei der einzige aussichtsreiche Kandidat mit Migrationshintergrund
- Der BV dankt Yusuf für seinen ausführlichen Bericht.

Robert Irmscher berichtet von der letzten Sitzung des **Landesausschusses**:

- Finanzplan 2016 wurde beschlossen.
- Kritik kam lediglich aus dem BV Pankow. Die Diskussion wurde jedoch als überwiegend sachlich aufgefasst

Schulausschuss

Peter-Witte-Schule verzeichnet Erfolge bei der Integration von Flüchtlingen, welche jedoch vom BA nicht ausreichend gewürdigt werden.

AK Kommunales

- Die Reinickendorfer SPD verzichtet auf einen Nachfolgekandidaten für Andreas Höhne, nachdem der Wunschkandidat Marco Käber mehrfach nicht gewählt wurde
- Info von Robert: Nach Beschluss der Stadträtekonferenz sollen Flüchtlinge in Zukunft nicht mehr in Schulen unterrichtet werden. BezSR Schultze-Berndt stimmte diesem Konzept zu. DIE LINKE Reinickendorf beurteilt diesen Beschluss als negativ. Er widerspräche jeglichen Integrationsgesichtspunkten.

Workshop Wahlprogramm

Das Wahlprogramm der Reinickendorfer LINKEN wird am Montag im Anschluss an die MV mit Klaus Lederer von den Mitgliedern beschlossen.

3. Vorbereitung Landesparteitag und LVV

- DIE LINKE Reinickendorf betont, dass es sich bei inhaltlichen Überschneidungen nicht um eine Anbiederung an SPD und/oder Grüne handelt. DIE LINKE pflegt ein gutes Verhältnis zu SPD und BÜ'90/Grüne in Reinickendorf.
- Felix informiert und entschuldigt Nik für die Teilnahme am Landesparteitag.
- Felix regt Robert und Lutz dazu an, eine Presseerklärung „LINKE Reinickendorf bald mit zwei Abgeordneten im AGH vertreten“, zu verfassen.
- Yusuf bedankt sich für das Vertrauen von Bezirksvorstand und -verband.

4. Wahlkampf Vorbereitung

- Lutz berichtet aus dem Landeswahlbüro. Schwerpunkt der letzten Sitzung war das Kommunikationskonzept (Plakate, Flyer, Zeitung).
- Es werden „Easy Plates“ als Wahlplakate genutzt. Bzgl. der Personenplakate wurde mit den Direktkandidat*innen der Reinickendorfer LINKEN abgesprochen, dass sich der BV nach Wunsch zu 50% an den Kosten der Personenplakate beteiligt.
- Kritik an den Plakaten: Das schwarz-weiße Layout der Plakate, sowie der Personenflyer wird mehrheitlich kritisiert. Es gab wohl keine Absprache mit dem LV, die Marketing-Agentur entschied alleine.
- Anregung von Felix: Man könne sich im Wahlkampfaktiv Volker Ludwig von der Marketing-Agentur der Partei einladen.
- Lutz berichtet, es seien alle vier Infostände im Märkischen Zentrum genehmigt worden.
- Der Finanzplan für den Wahlkampf soll in der April-Sitzung des BV vorgestellt werden.
- Der BV beschloss, auf das Angebot des Berliner Abendblatts für gesonderte Annoncen in der Reinickendorfer Ausgabe nicht einzugehen. Die zentrale Schaltung wird als ausreichend betrachtet.
- Lutz informiert: Ein Teil der Plakate werden von einer professionellen Firma gehängt. Lutz

erarbeitet einen Vorschlag, aus dem hervorgeht, welche Standorte von der Firma gehängt werden sollen.

- Im Wahlkampfaktiv im April soll die Studie zum Wählerpotential in Reinickendorf vorgestellt werden.
- Debatte über die Sinnhaftigkeit von Personenplakaten → Verweis von Felix auf die Wahlkampfauswertung der AGH-Wahlen 2011

5. Umgang mit der AfD im Wahlkampf

Der BV beriet einen Vorschlag von Felix.

6. Mitgliederentwicklung (ggf. säumige und/oder neue Mitglieder, ggf. Anträge Bezirkswechsel), Neumitgliedertreffen

- Keine säumigen Mitglieder
- Keine Anträge auf Bezirkswechsel
- Es wird ein Austritt (Todesfall) festgestellt
- Am 2. April wird ein bez. Neumitgliedertreffen mit Annegret Gabelin stattfinden. Am 22. April findet das Neumitgliedertreffen des LV im KLH statt. Yusuf, Lutz, sowie ein Vertreter der BO Rote Jugend wurden gebeten, den BV dort zu vertreten.
- Beschluss: Die Handreichung bzgl. der Gültigkeit von Parteimitgliedschaften soll in Zukunft die Grundlage unseres Umgangs mit Neumitgliedern sein.
Lutz wird gebeten, bestehende Probleme mit dem Mitgliederprogramm beim nächsten Treffen der Geschäftsstellenmitarbeiter anzusprechen.

7. Finanzen

- Die aktuelle finanzielle Situation des BV wird als gut beurteilt. Im Januar und Februar konnte der BV mehr Beitragseinnahmen verzeichnen.
- Der Quartalsbericht wird im April vorliegen.
- Finanzantrag von Lutz: „Erstattung von Parkgebühren, die für die MV am 13.2. entstanden sind“ wurde einstimmig angenommen.
- Spenden: 150,- im BV Reinickendorf (Stand 03/16); Spendenziel fürs Land: 78.000 €, da 20.000,- Kosten für Spendenkampagne.

8. Terminplanung und Themenspeicher

- MV mit Harald Wolf (Buchvorstellung „Rot-Rot in Berlin“) ist im April angedacht.
- im April wird kein OF stattfinden. Montagstermine werden für BV-Sitzung, MV, AK Kommunales und Wahlkampfaktiv genutzt.
- Ziel: Monatlich mindestens ein JobCenter-Stand → Zuständigkeit?; Yannik wird gebeten, in der BO Rote Jugend auf den JobCenter-Stand aufmerksam zu machen, um den Personenpool zu erweitern.
- 8.3. zwei Blumen-Verteilaktionen
- 19.3. dmds - EPD Aktion im MZ
- 19.3. Politfrühstück „Wie war die DDR?“
- 5.5. Ehrung & Wanderung in Hohen Neuendorf / Stolpe

9. Sonstiges

...